



**Die Feste bilden eins der schönsten Bande der gesellschaftlichen Verbindung der Menschheit –  
es ist der Jubel der Gesellschaft über das, was sie fertiggebracht hat –  
und sie werden die Menschheit bis ans Ende ihrer Tage begleiten**

**Rudolf von Jhering (1818 – 1892),  
deutscher Rechtswissenschaftler**

## **Fermo-Körner-Brief August 2017**

**Liebe Freunde des IBSV, liebe Fermo-Körner-Mitglieder aus Nah und Fern,**

unser Schützenfest liegt nun auch schon wieder einen Monat hinter uns. Die Stimmung auf der Höhe war locker und fröhlich, die Besucherzahlen lagen am Freitagabend deutlich über den Erwartungen. Das Wetter zeigte sich von der besten Seite für den Aufenthalt im Freigelände. Das Alter unseres Publikums war bunt gemischt, von demografischem Wandel war hier nichts zu spüren, Tradition und Schützenfest bleiben ein „Fels in der Brandung“.

Aber der Reihe nach. Eigentlich fängt das Schützenfest ja schon eine Woche vorher an. Am Freitagabend stehen Totenehrung mit Kranzniederlegung und Ehrung der Jubilare sowie Auszeichnung der Schützen, gefolgt vom Großen Zapfenstreich an. Nachdem schon an Pfingstmontag die IBSV-Tontechnik am Rupenteich gestreikt hatte, versagte sie auch bei der Totenehrung ihren Dienst. Die trainierte Stimme unseres Dechanten Johannes Hammer fand auch ohne Verstärkung Gehör bei allen Anwesenden. Mit der anschließenden Übergabe der Bataillonsfahne von Ehrenoberst Hans-Dieter Petereit an Oberst Wolfgang Barabo wurde der Amtswechsel an der Spitze unseres IBSV nun auch zeremoniell vollzogen. Das Highlight des Samstags war das Traditionessen in der Parkhalle, diesmal mit Festrednerin Dagmar Freitag. Im Jahr einer Bundestagswahl wahrte sie in ihrer Rede rund um das Thema Nationalismus und Populismus in Europa parteipolitische Neutralität. Ihr Plädoyer für ein freies und geeintes Europa und gegen nationalistischen Populismus fand aufmerksame Zuhörerinnen und Zuhörer sowie ungeteilten Beifall. Der Sonntag stand im Zeichen des ökumenischen Gottesdienstes und Jungschützen-Königsschießens. In der Obersten Stadtkirche predigte Dechant Johannes Hammer, den Gottesdienst leitete in Abwesenheit von Pfarrer Andres-Michael Kuhn unser Prädikant Christof Wiedermann, der zum Ende des Gottesdienstes schnell den Talar gegen den Schützenrock tauschte. Mit der neuen Jungschützenkönigin Amanda Grube beweist die IBSV-Jugend erneut „Frauenpower“, als König steht ihr Robin Thureau zur Seite.

Der Herrenaufzug war hervorragend von der 1. Kompanie organisiert. Das Zwischenziel war der Bilstein im Herzen Iserlohns mit seinem neu gestalteten Platz rund um die Bauernkirche, den beiden Museen, dem Luftschutzzoll und der Obersten Stadtkirche. Also Heimatkunde pur. Der schöne Nachmittag fand seinen geselligen Ausklang im Forsthaus Löhen.

Mit den Böllerschüssen von Paulinchen am Schützenfest-Freitag ging es dann in die heiße Phase. Schwitzen ist typisch im Foyer des Rathauses beim Empfang des Bürgermeisters

*Kontakt:*

Dieter Wydra – Hagener Straße 187 – 58642 Iserlohn  
Tel.: (0 23 74) 92 87-0 Fax: (0 23 74) 1 64 38 Handy: 0160 960 65 162  
e-mail: [Kontakt@wydra-iserlohn.de](mailto:Kontakt@wydra-iserlohn.de)  
[www.ibsv-fermo-koerner.de](http://www.ibsv-fermo-koerner.de)

angesagt. Ein kühles Krombacher gleicht den Flüssigkeitsverlust wieder aus. Nach dem Marsch zur Alexanderhöhe startete pünktlich um 21 Uhr unser traditioneller Fermo-Körner Empfang, ein „herausgehobenes Ereignis im Programm des IBSV-Schützenfestes“ wie unser Bürgermeister Peter-Paul Ahrens ihn nannte. Und wo er Recht hat, hat er Recht. Getreu unserem Motto „Iserlohner bleiben sich verbunden“ las unser Compagnie-Chef mit seiner Frau Gisela die vielen Grüße aus aller Welt vor, die Sie uns vor dem Fest geschickt hatten. Interviews mit unseren Gästen aus Nah und Fern rundeten den Empfang ab. Mit der Bekanntgabe von Klaus-Dieter Eßer aus Torrelamata bei Alicante sowie Dr. Sylvia Lorek und Jörg Bublies aus Overath konnten wir auch das bestgehütete Geheimnis im IBSV um unsere Mitfahrer im jetzt weißen 63er Cadillac von Peter Liley am Samstag bzw. Sonntag lüften. Einen besonderen Gast hatte unsere IBSV-Jugend zum Empfang in Person von Councillor Osman Dervish aus Romford mitgebracht. Als Officer der „Royal British Legion Band & Corps Of Drums“ ist ihm unser Schützenfest bestens bekannt. Diesmal privat mit einigen Freunden aus der Jugend-Band zum Schützenfest angereist, überbrachte er als „Member of the Cabinet“ die Grüße des „London Borough of Harvering“.

Gerne würden wir unseren Empfang auch mit Ihren Video-Botschaften bereichern. Technisch sind solche Grußbotschaften dank unserer Smartphones kein Problem mehr. Insofern möchten wir Sie ermuntern, die Zeit bis zum Schützenfest 2018 entweder zur Planung Ihres Schützenfestbesuchs oder der Produktion einer solchen kurzen Videobotschaft zu nutzen.

Im Festzug am Samstag verpflegte uns auf der Friedrichstraße die Metzgerei Bührmann stilecht mit Kostproben ihrer leckeren „Schützengriller“, Jungs von der Stenner spendierten uns das passende Getränk, beiden ein herzlicher Dank dafür!

Da aller guten Dinge ja drei sind, war dann am Samstag bei der Präsentation unseres neuen Königs Thomas Sölken im Zelt der Balkenkater das Mikrofon gestohlen worden. Gegen den Geräuschpegel der begeisterten Schützenkameraden waren die bloßen Stimmen machtlos. Bei der abendlichen Proklamation in der Parkhalle lief dann alles glatt. Wie wir überhaupt froh und glücklich darüber sein können, dass das Schützenfest friedlich und ohne sicherheitsrelevante Zwischenfälle verlief. In der heutigen Zeit darf man dies leider nicht mehr als Selbstverständlichkeit ansehen. Unser Dank gilt allen amtlichen und ehrenamtlichen Helfern, besonders der Firma Lobbe und Ihren Mitarbeitern für die ehrenamtliche Sicherung unseres Zugweges!

Und wie hat sich unser neuer Oberst gemacht? Mit seiner lockeren, freundlichen und persönlichen Art hat er alle Hürden gemeistert. Die behutsame Modernisierung des IBSV kann und muss weitergehen, damit wir auch weiterhin zeitgemäße Schützenfeste feiern können.

In Bürgertreue und Einigkeit senden wir Ihnen ein dreifach kräftiges Horrido!

Ihre

Dieter Wydra  
Major  
Compagnie-Chef

Rolf Klostermann  
Leutnant  
stellv. Compagnie-Chef

Kontakt:

Dieter Wydra – Hagener Straße 187 – 58642 Iserlohn  
Tel.: (0 23 74) 92 87-0 Fax: (0 23 74) 1 64 38 Handy: 0160 960 65 162  
e-mail: [Kontakt@wydra-iserlohn.de](mailto:Kontakt@wydra-iserlohn.de)  
[www.ibsv-fermo-koerner.de](http://www.ibsv-fermo-koerner.de)